

Seminare aktuell

In einigen Seminaren gibt es noch freie Plätze:

Präsentationstraining

31. August – 2. September in Bonn

Sie erproben die Grundtechniken erfolgreicher Präsentation und lernen, Ihr Thema strukturiert und für Ihre Zielgruppen passend aufzubereiten bzw. zu visualisieren.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailkm.php?sid=6

Komplexe Verhandlungen erfolgreich gestalten

18.-20. September in Bonn

Sie lernen die Grundlagen für souveräne Verhandlungsführung in und mit Teams kennen und erfahren, wie Sie Blockaden durch fairen Interessenausgleich überwinden.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailkm.php?sid=20

Schreibwerkstatt

25.-27. September in Bad Fallingbostal

Sie üben, Texte selbst zu verfassen, Ihren Schreibstil für die entsprechende Textsorte zu optimieren und so Ihre Botschaften erfolgreich an die Öffentlichkeit zu bringen.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailkm.php?sid=21

Events gestalten

23.-25. Oktober in Bonn

Sie lernen Erfolgsfaktoren aktivierender Events kennen und wenden zentrale Methoden des Eventmanagements für Ihre eigenen Events an.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailkm.php?sid=42

MuP-Umfrage und MuP-Fachtagung 2009

Ihre Meinung ist uns wichtig. Ihre Anregungen und Vorschläge helfen uns, unser Angebot besser nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen auszurichten.

Wir haben deshalb einige Fragen zum **MuP-Internetangebot** und zum **MuP-Newsletter** zusammengestellt. In Vorbereitung auf die nächste

MuP-Fachtagung „Freiwilligen-Engagement professionell gestalten – Engagierte und aktive Ehrenamtliche gewinnen und beteiligen“, die am **19. November 2009** in Bonn stattfinden wird, sind wir außerdem daran interessiert, welche Erfahrungen Sie im Rahmen Ihres eigenen gesellschaftspolitischen Engagements gemacht haben. Die Beantwortung der Fragen unter www.fes-mup.de/umfrage dauert ca. 10-15 Minuten.

Ihre Teilnahme an der Umfrage möchten wir natürlich auch belohnen. Wenn Sie zusätzlich an unserem Gewinnspiel teilnehmen, **verlosen** wir unter diesen Einsendungen:

- 1. Preis:** den kostenlosen Besuch eines MuP-Seminars Ihrer Wahl im Jahr 2010,
- 2.-5. Preis:** jeweils ein kostenloses Komplettpaket der MuP-Trainingsbücher.

Die Umfrage läuft bis zum **25.10.2009**.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen! Weitere Informationen zur **Fachtagung** erhalten Sie auf www.fes-mup.de.

Thema aktuell:

Bürgergesellschaft und Engagement

Sozialer Zusammenhalt entsteht durch die **Beteiligung engagierter Bürgerinnen und Bürger**. Sowohl aus aktueller als auch aus historischer Perspektive kann ein freiheitliches und solidarisches Handeln jedoch nicht als selbstverständlich betrachtet werden, sondern steht Herausforderungen und Hindernissen gegenüber.

Anlässlich des diesjährigen Rückblicks auf **60 Jahre deutsch-deutsche Geschichte** können auch Zivilgesellschaft und Engagementkultur in Ost- und Westdeutschland in den Blick genommen werden. Wir haben die **DDR-Bürgerrechtlerin Ulrike Poppe** im **Interview** nach ihren Erfahrungen und Einschätzungen gefragt:

[Interview mit Ulrike Poppe](#)

Lese-Tipps

Der **Arbeitskreis Bürgergesellschaft und Aktivierender Staat** der Friedrich-Ebert-Stiftung möchte zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements und zur Modernisierung des ‚aktivierenden Staates‘ beitragen:

- Ein aktuelles **Sitzungsprotokoll** des Arbeitskreises benennt reformpolitische Schwerpunkte im Wahljahr 2009 für eine **Engagementpolitik der sozialen Gerechtigkeit**.
- **Ortlieb Fliedner** setzt sich mit der **„Entbürokratisierung für die Bürgergesellschaft“** auseinander.
- **Oliver Fehren** fragt **„Wie kommt die Bürgergesellschaft in den Sozialraum?“** und führt Möglichkeiten der Engagementförderung in benachteiligten Stadtteilen an.

Das **Forum Politik und Gesellschaft** der FES hat verschiedene Aufsätze zum Beitrag des bürgerschaftlichen Engagements älterer Menschen zusammengestellt. Plädiert wird **„Für moderne und realistische Altersbilder“**, die der Vielfalt und Heterogenität des Alters gerecht werden, positive Aspekte des Alterns hervorheben und dadurch Handlungsspielräume für ältere Menschen eröffnen.

Für das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement stellt **Uta Kletzing** die Studie **„Engagiert vor Ort – Wege und Erfahrungen von Kommunalpolitikerinnen“** vor, die von der Europäischen Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft durchgeführt wurde. Die Ergebnisse zeigen, dass trotz öffentlich sichtbarer und erfolgreicher Frauen in Politik, Verwaltung und Medien gerade im kommunalpolitischen Alltag noch viel zu tun bleibt.

Über www.fes-mup.de können Sie direkt auf die einzelnen Beiträge zugreifen.

Link-Tipps

Zwei aktuelle Veröffentlichungen geben Tipps für die organisatorischen Rahmenbedingungen bürgerschaftlichen Engagements.

- Der **„Leitfaden zum Vereinsrecht“**, herausgegeben vom Bundesministerium der Justiz, zeigt, was bei der Vereinsgrün-

dung, im laufenden Betrieb eines Vereins oder bei der Auflösung eines Vereins beachtet werden muss.

[Leitfaden zum Vereinsrecht](#)

- Die Broschüre zum **„Versicherungsschutz im Ehrenamt“**, zusammengestellt von der Initiative „für mich, für uns, für alle“, gibt Hinweise z.B. zur Unfall- oder Haftpflichtversicherung.
[Versicherungsschutz im Ehrenamt](#)
- **„Engagiert in Deutschland“**, ein BMFSFJ-gefördertes bundesweites Internet-Portal zum bürgerschaftlichen Engagement, bündelt Projektwissen aus unterschiedlichen Bereichen und vernetzt die Online-Angebote von gemeinnützigen Organisationen, Bund, Ländern, Kommunen und Unternehmen.
www.engagiert-in-deutschland.de
- Unter dem Motto „Begegnen – Engagieren – Lernen“ möchte die Plattform **„Globales Lernen“** Nord-Süd-Begegnungen fördern. Die Seite bietet eine Übersicht über die wichtigsten internationalen Freiwilligendienste und Austauschprogramme im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit.
[Nord-Süd-Begegnungen](#)

Weitere Themen

Wahlen

- Die **Abteilung Internationale Politikanalyse** der FES hat ein Papier zur Bedeutung von **Emotionen im Wahlkampf** veröffentlicht. Im Mittelpunkt steht die Bedeutung einer ‚Masterstory‘, die eine tragfähige politische Idee verbreitet und einen Werte- und Themenrahmen definiert.
["It's the emotion, stupid!"](#)
- Mit der abnehmenden Wahlbeteiligung bei den Europawahlen und ihren Ursachen setzt sich der Beitrag **„Ein Parlament ohne Bürger?“** von **Max Haller** für das „Forschungsjournal Neue Soziale Bewegungen“ auseinander.
["Ein Parlament ohne Bürger?"](#)

Gender

- Der aktuelle Bericht zur Frauenpolitik & Genderpolitik in der FES 2008/2009 zieht Bilanz zur Arbeit der Stiftung rund um die Themen Gleichstellung, Frauenpolitik und Geschlechtergerechtigkeit.
["Frauen – Männer – Gender"](#)
- Der Bericht „Mehr Chancen für Frauen in der Privatwirtschaft“ des Forums Frauen-/Genderpolitik in der FES fasst die Ergebnisse eines Workshops für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte in privatwirtschaftlichen Unternehmen zusammen.
["Mehr Chancen für Frauen in der Privatwirtschaft"](#)

Veranstaltungen

Auf folgende Veranstaltungen möchten wir Sie aufmerksam machen:

- Kurz vor der Bundestagswahl veranstaltet das Julius-Leber-Forum in Hamburg das Seminar „**Medien im Wahlkampf 2009 – Agenda-Setter oder 4. Gewalt?**“. Vom **7. bis 9. September** wird das Zusammenspiel von Medien und Politik betrachtet.
- Die Georg-von-Vollmar-Akademie in Kochel bietet vom **14. bis 18. September** das Seminar „**Wie war das in der DDR?**“ an, um in Gesprächen und Analysen mit BürgerInnen aus den neuen und alten Ländern gemeinsame politische Ziele und Wege zu entwickeln.
- Das Seminar „**Frauen, Beruf, Karriere und gläserne Decke**“ des FES-Europabüros Brüssel vom **29. September bis 1. Oktober** informiert über die Möglichkeiten des europäischen Gemeinschaftsrechts im Bereich der Gleichstellung und Antidiskriminierung und erörtert Herausforderungen und Perspektiven.
- Unter dem Motto „**Engagement macht stark!**“ organisiert das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement die **Woche des bürgerschaftlichen Engagements** vom **2. bis 11. Oktober**. Die bundesweite Aktionswoche widmet sich dem Engagement von Jung und Alt.

- Am **5. Oktober** startet das E-Learning-Kursangebot „**Kommunalpolitik**“ der OnlineAkademie. In einer Kombination aus multimedialen Lernmodulen und einer Präsenzveranstaltung wird das notwendige kommunalpolitische Handwerkszeug für Stadt- und Gemeinderäte vermittelt.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.fes-mup.de.

Netzwerk

Im MuP-Netzwerk haben wir vertiefende Artikel zum Thema gesellschaftspolitisches Engagement zusammengestellt:

- In seinem Beitrag „**Wir sind keine Politik-Azubis**“ für „Das Parlament“ begleitet **Jochen Blind** junge Bundestagsabgeordnete, die die Perspektive der jungen Generation in den Politikprozess einbringen, aber auch in den etablierten Fachausschüssen ihre Position behaupten müssen.
- **Hermann Strasser** und **Michael Stricker** diskutieren in ihrem Beitrag „**Bürgerinnen und Bürger als Helfer der Nation?**“ für „Aus Politik und Zeitgeschichte“ das Spannungsfeld zwischen dem Modell des Wohlfahrtsstaates und der aktiven Selbstorganisation der Zivilgesellschaft.

Außerdem können Sie im MuP-Netzwerk eine **Arbeitshilfe** zum Thema „**Persönliches Informationsmanagement**“ herunterladen. Die Arbeitshilfe informiert über Elemente einer guten Informationskultur und gibt Tipps zur Analyse des eigenen Informationsbedarfs, zur E-Mail-Kommunikation oder zu nützlichen Online-Tools. Informationen zum **Seminar** „Persönliches Informationsmanagement“ (13-15. November in Würzburg) erhalten Sie unter:

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailkm.php?sid=17

Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage und viel Freude mit dem aktuellen Angebot.

Katrin Matuschek und das **MuP-Team**